



PRESSEMITTEILUNG

FREITAG, 29.03.März 2018

In Uttwil wachsen neue ECOCELL®-Häuser aus dem Boden

- **Energetisch optimiertes Konzept**
- **ECO-Solar-Photovoltaik-Fassaden**

Das Bauprojekt in Uttwil nimmt täglich mehr sichtbare Konturen an. Die „ECO-Solar Modulhaus“ Reihenhäuser, welche am westlichen Ortsrand von Uttwil entstehen, wachsen Element um Element. Auf Basis des ECOCELL®-Bausystems entsteht hier das zweite ECOCELL-Referenzobjekt. Eine Reihenhaussiedlung mit 12 Einheiten und autonomer Stromversorgung.

Die energetisch optimierten Häuser erzeugen ihren elektrischen Strom selbst. Dabei kommen Indach-Photovoltaikanlagen sowie die ECO-Solar-Photovoltaik-Fassaden zum Einsatz. In Zeiten von Solarenergie- Engpässen sorgt „Vehicle to grid“-Technologie für die Stromversorgung der Häuser. Ein Elektromobil, quasi als „Batterie auf Rädern“, kann mittels V2G-Anschluss nicht nur Strom aus dem Netz entnehmen, sondern gleichfalls wieder einspeisen. Im Herbst werden die neuartigen ECO-Solar-Photovoltaik-Fassaden montiert.

Der [Rasterfilm](#) zeigt den Aufbau des ersten ECOCELL-Hauses in St. Margrethen innerhalb von 72 Stunden mit nur drei Personen plus einem Kranführer im Zeitraffer.

Pressematerial inkl. honorarfreiem Bildmaterial auf Anfrage.

ECOCELL Technology AG
Döllistrasse 18
CH-8592 Uttwil TG
www.ecocell.ch

Telefon +41 71 463 64 61
presse@ecocell.ch

Über ECOCELL: Kapitalerhöhung läuft auf Hochtouren

Die ECOCELL Technology AG vermarktet weltweit Vertriebs- und Produktionslizenzen. Speziell im Einzugsgebiet grösserer Agglomerationen sollen schlüsselfertige ECOCELL®-Produktionsanlagen errichtet, verkauft oder allenfalls selbst betrieben werden. Das Konzept ist prädestiniert für die Bekämpfung der Wohnungsnot. Anwendungsbeispiele sind z.B. der soziale Wohnungsbau oder Notunterkünfte für durch Naturkatastrophen betroffene Menschen. Ausserdem betreibt die Gesellschaft ein Kompetenz- und Technologiezentrum zur Weiterentwicklung der ECOCELL®-Technologie.

Um die finanzielle Stabilität und Flexibilität für das angestrebte Wachstum zu steigern wurde der Verwaltungsrat an der Generalversammlung vom 28. Juni 2017 ermächtigt eine Kapitalerhöhung durchzuführen. Mit dem Erlös wird die Gesellschaft in die Geschäftsfelder Technologie, Produktion und Vermarktung investieren.